



CLAVIS Deutschland GmbH
Grüner Weg 38
34117 Kassel

Telefon: +49 (0)561 988 499-0
E-Mail: info@tresore.eu
Internet: www.tresore.eu
www.tresorschloss.de

EFS

Die Nachrüstlösung für automatische
Zugangssteuerung und Überwachung
von Mietfachanlagen

- Kein Personal zur Voröffnung benötigt
- Vollständige Protokollierung



Konzept

Kundenschließfächer sind auch heute noch ein wichtiger Bestandteil vieler Bankfilialen. EFS von INSYS locks ist eine bewährte Lösung zur automatischen Zugangssteuerung und Überwachung von Mietfächanlagen. Das System ist ideal zur Nachrüstung von Bestandsanlagen. EFS kontrolliert dabei den Kundenzugang zum Schließfachraum, die Schlüsselvergabe und jedes einzelne Schließfach. Die individuelle Freigabe des Bankschlüssels zum entsprechenden Schließfach erfolgt dabei mittels Schlüsseltafel.

EFS arbeitet autonom und diskret. Damit werden wertvolle Ressourcen gespart, da das zeitaufwendige, manuelle Vorschließen durch das Bank-Personal entfällt. Verwaltet werden Fächer und Kunden über die **SAFENET**-Software.

So können Mitarbeiter an jedem Arbeitsplatz im Netzwerk sofort sehen, ob und wo ein Mietfach verfügbar ist und welches gerade geöffnet bzw. geschlossen wurde. Ergänzend lassen sich Kundeninformationen wie Verträge, Vollmachten und Statusdaten des Mietfaches einsehen

und verwalten. Selbstverständlich werden sämtliche Fachbegehungen lückenlos protokolliert. Somit entfallen auch die bisher benötigten Unterschriftskarten.

Die Ausstattung von bestehenden Mietfach-Anlagen mit rein mechanischen Schlössern (Bank- und Mieterverschluss, unabhängig vom Schlosshersteller) ist dabei durch Nachrüstung von Sensoren an der Türaußenseite denkbar einfach. Der Einbau erfordert kein Öffnen der Mietfächer und somit kein Erscheinen des Mieters vor Ort.

Highlights:

- Komplette Lösung für Mietfachverwaltung und -überwachung
- Höchste Diskretion für Schließfach-Kunden
- Einbau ohne Öffnen der Mietfächer und somit kein Erscheinen des Mieters vor Ort nötig
- Lückenlose Protokollierung aller Fachbegehungen
- Problemlos nachrüstbar (keine Fachverkabelung notwendig)
- Ressourcen-sparend: Personal, Zeit, Kosten
- Automatische Datenverwaltung und Administration, Unterschriftskarten entfallen
- Netzwerkfähig: Zugriff von jedem Arbeitsplatz im Netz möglich
- Externes Hosting möglich



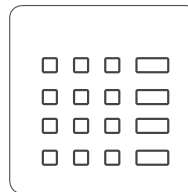
1

Selbständiger Zugang des Kunden zum Mietfachraum.



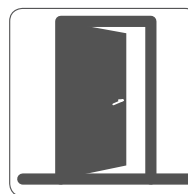
2

Über ein Kundenterminal meldet sich der Kunde mit seiner Bank-/Kundenkarte und zusätzlichem PIN für den Zugang zum Mietfachraum an.



3

Nach Prüfung der Berechtigung wird die Eingangstür freigegeben.



4

Im Eingangsbereich des Mietfachraums befindet sich ein Schlüsseltableau, in dem der Bankschlüssel gesichert aufbewahrt wird. Der Kunde benutzt seine Bank-/Kundenkarte, um den Bankschlüssel zu entnehmen.





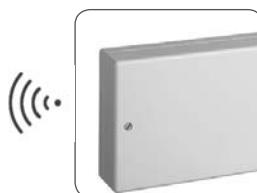
5

Der Kunde kann nun mit dem Bankschlüssel und seinem Mieterschlüssel „sein“ Mietfach öffnen. Solange nur das berechtigte Fach geöffnet wurde, wird dies durch die Administrations-Software erkannt. Somit werden keine Alarmsignale wie z.B. bei einer Manipulation an einem fremden Fach ausgelöst.



6

Die berechtigte Mietfachtür sendet ihre Mietfachnummer per Funk an die Empfängereinheit zur Prüfung.



7

Die Bank-/Kundenkarte bleibt solange im Schlüsseltableau blockiert, bis der Bankschlüssel ordnungsgemäß zurückgesteckt wurde. Dann kann die Karte wieder entnommen werden.



8

Der Kunde verlässt den Mietfachraum. Alle Vorgänge werden überwacht und können bei Bedarf zurückverfolgt werden.

Komponenten	
Sensor 	1 Sensor-Paar pro Fachtür, bestehend aus Sender und Magnet Magnetgehäuse Maße (B/H/T): 7 x 1,5 x 1 cm Sensorgehäuse Maße (B/H/T): 7 x 3 x 1 cm
Empfänger 	Pro Raum mind. 2 Empfänger, Anordnung an der Decke oder den Wänden des Wertschutzraumes, die gesamte Anzahl ist abhängig von der Beschaffenheit des Raums, jeder Empfänger muss „Sichtkontakt“ zu seinen Sendern haben. Maße (B/H/T): 15 x 10 x 3,5 cm
Basisstation 	Überwachung und Auswertung sämtlicher Funkmeldungen, Weiterleitung an die Administrations-Software Maße (B/H/T): ca.16,4 x 14 x 25,6 cm
Softwarepaket SAFENET 	Netzwerk-Software für die Zugangssteuerung, Überwachung und Auswertung des EFS-Systems inklusive Abrechnungsmodul für automatische Mietfachbezahlvorgänge. SAFENET ist zertifiziert durch OPDV und Fiducia.
Zugangskontrolle 	Je nach Sicherheitskonzept des Anwenders kann der Zugang zum Mietfachraum geregelt werden. Über ein Kundenterminal kann der Kunde sich mit seiner Bank-/Kundenkarte und zusätzlichem PIN für den Zugang anmelden. Nach Prüfung der Berechtigung wird die Eingangstür für den Kunden freigegeben. Maße (B/H/T): 15 x 27 x 14 cm (T an der breitesten Stelle der Schräge)
Schlüsselverwaltung 	Ebenfalls je nach Ausführung der Anlage kann für die Verwaltung des „Bankschlüssels“ ein Schlüsseltableau mitbestellt werden. Um das Schlüsseltableau zu aktivieren und den Bankschlüssel zu entnehmen, wird eine Bank-/Kundenkarte benutzt. Maße (B/H/T): 25 x 24 x 10 cm (T inklusive eingesteckter Schlüsselhalterungen)



INSYS locks

INSYS MICROELECTRONICS
GmbH

Hermann-Köhl-Str. 22
D-93049 Regensburg
Tel. +49 941 58692-0
Fax +49 941 58692-45
info@insys-locks.de
www.insys-locks.de

Ihr autorisierter INSYS locks Händler:



CLAVIS Deutschland GmbH
Grüner Weg 38
34117 Kassel

Telefon: +49 (0)561 988 499-0
E-Mail: info@tresore.eu
Internet: www.tresore.eu
www.tresorschloss.de